

Ungarnfahrt November 2012



Liebe Hundefreundinnen und Hundefreunde,

ich möchte euch nicht desillusionieren, aber wenn Du Sonntagnacht, kurz nach 2.00 Uhr, unterwegs nach Hause bist, nachdem vorher die letzten Hunde auf der Ohligser Heide übergeben wurden, fühlst Du dich ziemlich groggy. Die Aussicht, einen Fahrbericht zu schreiben, ist dann nicht wirklich etwas, auf das man sich freut.

Am nächsten Tag, man fühlt sich noch immer ein wenig, wie in Watte gepackt, beginnst Du, Deine Gedanken zu ordnen und die Geschehnisse und Situationen der letzten drei Tage zu reflektieren. Du versuchst die Abfolge einzureihen, Gespräche zu sortieren, Gesichter und Namen zusammenzuführen, die vielen Bilder der Hunde zu verarbeiten.

Dir wird noch mal klar, wie viele Leute mitgefiebert haben. Zum einen die Organisatoren und die Mitarbeiter im Tierheim, zum anderen die neuen Hundebesitzer und Pflegestellen sowie die vielen Freunde von Canifair. Und immer wieder hörst Du in Deinem Kopf das Bellen der zurückgelassenen Hunde.

So sitze ich nun doch hier vorm PC und schreibe ein paar Zeilen, diesen Menschen und den vielen Hunden von Miskolc gewidmet.

Und da inzwischen viele von Euch bei Facebook zuhause sind, erlaube ich mir, das diesmal in dem dort üblichen Stil zu praktizieren.

Auf geht's....nach Ungarn – mit Inka, Michaele und Christoph. Niederrossbach 02.11.2012, 04.15 Uhr. Kommentar: „Gute Fahrt“

Rasthof Medenbach Futterspenden von Frau Leichsenring laden. In der Nähe von Wiesbaden 02.11.2012, 05.15 Uhr. Kommentar: „Danke“

Mittagspause mit Frikadellen und Nudelsalat. In der Nähe von Wien 02.11.2012, 13.00 Uhr. Kommentar: „Will auch nach Wien“, Antwort: „Nur auf der Durchreise“

Here we are. Nach 14 Stunden Fahrt sind wir gut in Miskolc angekommen. Hotel Karoly, Miskolc 02.11.2012, 18.30 Uhr. Kommentar: „Gefällt mir“

Galadiner – Resteessen im Hotelfoyer. Hotel Karoly, Miskolc 02.11.12, 19.22 Uhr. Kommentar: „Wir haben da nix bekommen“, Antwort: „VIP's bekommen da immer was“



Im Tierheim. Miskolc 03.11.2012, 09.55 Uhr. Kommentar: „Don't see you for a long time, guy!“
Antwort: „Nice to be here.“



Canifair Futterspende – mit Nina, Inka und Christoph. Miskolc 03.11.2012, 11.30 Uhr. Kommentar: „Das Futterlager muss aufgefüllt werden“



Pizza für alle im Büro. Miskolc 03.11.2012, 13.03 Uhr. Kommentar: „Mahlzeit“



Transporter und Boxen für die Fahrt vorbereiten. Miskolc 03.11.2012, 14.00 Uhr. Kommentar: „Für jeden ein weiches Deckchen“

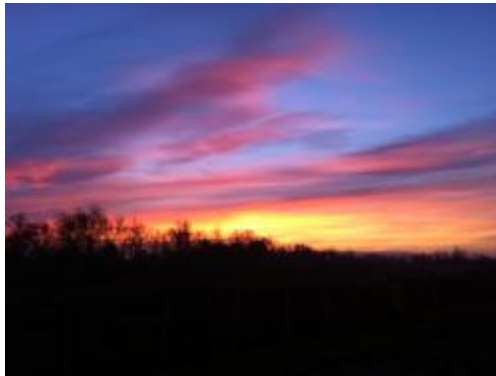


Christoph hat 15 Fotos zum Album Tierheim hinzugefügt. Miskolc 03.11.2012, 15.15 Uhr
Kommentar: „Jeder einzelne hat ein Zuhause verdient“



Abendessen mit Nina. City-Hotel 03.11.2012, 20.21 Uhr. Kommentar: „Inka Pálinka“, Antwort: „Ich trinke gar keinen Schnaps“

Abschied vom Tierheim. Miskolc 04.11.2012, 06.14 Uhr. Kommentar: „Wir kommen bald wieder und holen euch auch raus“



Die Cegled-Hunde steigen zu. In der Nähe von Budapest 04.11.2012, 08.00 Uhr. Kommentar: „Noch weiß keiner, wie es in Cegled weiter geht“



Erste Abholer. Rasthof Göttlesbrunn in der Nähe von Wien 04.11.2012, 12.45 Uhr. Kommentar: „Jessy liebt Toni“



Hier kommen die berühmten Fischamends-Friends her. In der Nähe von Wien 04.11.2012, 13.07 Uhr. Kommentar: „Immer auf die Ösis“



Wieder auf deutschem Boden. Rasthof Bayerischer Wald 04.11.2012, 16.10 Uhr. Kommentar: “Dahoam“



Ali Baba wird abgeholt. In der Nähe von Neumarkt in der Oberpfalz 04.11.2012, 18.15 Uhr.
Kommentar: „Ein kleines Wunder über das sich viele freuen. Mach´s gut, Ali Baba.“



Probleme mit der Beleuchtung des Transporters. Autobahn A 3 04.11.2012, 18.30 Uhr. Kommentar 1: „Luft anhalten. Nur Ankommen zählt“, Kommentar 2: „Licht wird beim Autofahren total überbewertet“

Polizeikontrolle. Nichts auszusetzen an Papieren und Transporter. In der Nähe von Frankfurt 04.11.2012, 21.00 Uhr. Kommentar: „In Deutschland hat alles seine Ordnung. Bei Canifair auch“

Mission erfüllt. 40 Hunde an die neuen Besitzer oder Pflegestellen übergeben. Ohligser Heide in der Nähe von Düsseldorf 05.11.2012, 00:05 Uhr. Kommentar: „Müde, aber glücklich“



Zu erwähnen ist noch, dass es jedes Mal wieder faszinierend ist, mit welchem Einsatz und Willen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Tierheim dafür sorgen, dass es den Hunden so gut wie möglich geht. Und immer haben sie Pläne. Nina berichtete davon, dass jetzt bald auf der Fläche links vom Tierheim ein Auslauf eingerichtet wird. Sie träumt davon, dort professionelle Tiertrainer einzusetzen, die mit den Hunden arbeiten und dadurch die Vermittlung an die ungarische Bevölkerung in Miskolc unterstützen. Dafür ist eigentlich kein Geld da, aber sie werden dafür kämpfen, es hinzubekommen.

Jetzt meine abschließende Bitte an Euch, liebe Leserinnen und Leser. Nehmt jeder noch einen Hund aus Ungarn auf. Ich habe immer noch dieses verdammte Bellen im Ohr, von denen, die wir zurück lassen mussten....

Liebenscheid, im November 2012

Christoph Konrad

[mehr Fotos](#)

Zur Hauptseite von [CaniFAIR e.V.](#)